

## **Friedrich-Wennmann-Bad: Technische Panne zwingt zur erneuten Schließung**

Das Friedrich-Wennmann-Bad in Mülheim bleibt erneut geschlossen aufgrund technischer Störungen. Dauer unklar.

Mülheim. Das Friedrich-Wennmann-Bad in Heißen bleibt erneut geschlossen, was auf technische Störungen zurückzuführen ist. Die genaue Dauer der Schließung steht bislang nicht fest.

### **Hintergründe der Schließung des Friedrich-Wennmann-Bades**

Bereits seit Sonntag, dem 4. August, sind die Türen des Friedrich-Wennmann-Bades wieder verschlossen. Als Betreiberin hat die SWiMH gGmbH mitgeteilt, dass technische Probleme die Ursache sind. Dies ist nicht das erste Mal, dass diese Einrichtung von unvorhergesehenen Störungen betroffen ist. In den letzten Wochen musste das Bad wiederholt kurzfristig schließen. So konnte zwischenzeitlich lediglich das Lehrschwimmbecken genutzt werden.

### **Veraltete Technik als Hauptproblem**

Eine der Hauptursachen für die wiederkehrenden Schließungen ist die veraltete Technik des Bades. Mehrfach musste der Technikkeller repariert werden, um den erhöhten Anforderungen gerecht zu werden. Erst im Juni gab es einen Vorfall, als ein Rohr platzte. Nach der Behebung des Schadens traten jedoch wieder Probleme auf, insbesondere mit der Chlorzufuhr, was die Schwimmmöglichkeiten stark einschränkte.

# **Kommunikation und Informationsquellen für die Schwimmer**

Für Schwimmerinnen und Schwimmer, die auf dem Laufenden bleiben möchten, bietet das Bad die Möglichkeit, Informationen über die Instagram-Seite und die Website der SWIMH gGmbH zu beziehen. Alternativ können Interessierte auch telefonisch unter 0208 99 33 512 aktuelle Informationen anfordern. „Wir trocken mit Nachdruck daran, die Probleme so schnell wie möglich zu beheben“, versichert das Team des Friedrich-Wennmann-Bades.

## **Auswirkungen auf die Gemeinschaft und den Schwimmsport**

Die wiederholten Schließungen des Friedrich-Wennmann-Bades haben nicht nur Auswirkungen auf die Schwimmer der Region, sondern auch auf die gesamte Gemeinschaft in Mülheim. Das Bad dient nicht nur zur Freizeitgestaltung, sondern ist auch ein zentraler Ort für Schwimmunterricht und sportliche Aktivitäten. Die Unsicherheiten über die Eröffnung führen zu einem Rückgang der Besucherzahlen und beeinträchtigen das lokale Sportangebot.

## **Schlussfolgerung: Dringende Notwendigkeit zur Modernisierung**

Die Situation im Friedrich-Wennmann-Bad wirft ein Licht auf die Dringlichkeit der Modernisierung von Schwimmbadeinrichtungen in Mülheim. Die wiederkehrenden technischen Probleme verdeutlichen, wie wichtig Investitionen in zeitgemäße Technik sind, um den Bedürfnissen der Nutzer gerecht zu werden und ungehinderte Zugänglichkeit zu gewährleisten.

Es bleibt abzuwarten, wie lange das Bad geschlossen bleibt und welche Maßnahmen die Betreibergesellschaft ergreift, um zukünftige Störungen zu vermeiden und die Qualität des

Angebots aufrechtzuerhalten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**